

J a h r e s a b s c h l u s s

korrigiert

für das Geschäftsjahr 2009/2010

vom 01. Oktober 2009 bis 30. September 2010

advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA

Grunewaldstr. 22

12165 Berlin

Deutschland



INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS.....	3
BILANZ	5
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG.....	7
ANLAGENSPIEGEL.....	9
ANHANG	11
0. Vorbemerkungen zum vorliegenden korrigierten Jahresabschluss.....	11
1. Rechtliche Verhältnisse	12
2. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	14
2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	14
3. Erläuterungen zum Jahresabschluss	15
3.1 Erläuterungen zur Bilanz	15
3.2 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	22
4. Sonstige Angaben	26
4.1 Vertretung und Geschäftsführung	26
4.2 Geschäftsleitung der Komplementärgesellschaft	26
4.3 Beschäftigte.....	27
4.4 Aufsichtsrat	27
5. Zusätzliche Angaben für Kapitalgesellschaften.....	27
5.1 Angaben zu den Aktien der Gesellschaft.....	27
5.2 Kapitalmaßnahmen	28
5.3 Anteilsbesitz (mindestens 20%) gem. § 285 Nr. 11 HGB.....	28
5.4 Wechselseitige Beteiligungen	29
6. Ergebnisverwendung.....	30
LAGEBERICHT.....	31
1. Vorbemerkung.....	31
2. Darstellung des Geschäftsverlaufs	31
2.1 Allgemeines	31
2.2 Investitionen.....	33
3. Darstellung der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage.....	36
3.1 Ertragslage.....	36
3.2 Vermögenslage.....	37
3.3 Finanzlage.....	37
4. Risiken der künftigen Entwicklung	38

4.1 Allgemeines	38
4.2 Rechtliche Risiken.....	38
4.3 Risikokontrolle.....	39
5. Forschung und Entwicklung/Zweigniederlassungen	40
6. Schlusserklärung zum Abhängigkeitsbericht nach § 312 AktG Abs. 3.....	40
Bericht des Aufsichtsrates.....	41

BILANZ

AKTIVA

	Geschäftsjahr 2009/2010		Vorjahr
	EURO	EURO	EURO
A ANLAGEVERMÖGEN			
I Sachanlagen			
Grundstücke, grundstückgleiche Rechte und Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken		0,00	20.500,00
II Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.312.882,39		1.616.610,33
2. Beteiligungen	249.304,27	1.562.186,66	769.568,19
B UMLAUFVERMÖGEN			
I Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	208,99		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	554.083,21		541.652,02
3. sonstige Vermögensgegenstände	252.574,30	806.866,50	2.922,49
II Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	166.987,64		130.518,50
2. sonstige Wertpapiere	38.796,60	205.784,24	4.226,00
III Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		22.470,68	31.408,84
C RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		1.160,24	75,00
		<u>2.598.468,32</u>	<u>3.117.481,37</u>

PASSIVA

	Geschäftsjahr 2009/2010		Vorjahr
	EURO	EURO	EURO
A EIGENKAPITAL			
I Gezeichnetes Kapital	3.283.500,00		3.283.500,00
Aktiengattung: 3.283.500 nennwertlose Stückaktien zu EUR 1,00 je Stück			
II Kapitalrücklage	2.708.616,83		2.708.616,83
III Gewinnrücklagen			
andere Gewinnrücklagen	0,00		801.188,50
IV Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-2.889.476,52 ¹		0,00
V Jahresfehlbetrag	-1.250.156,29		-3.690.665,02
buchmäßiges Eigenkapital		1.852.484,02	
B RÜCKSTELLUNGEN			
sonstige Rückstellungen		15.000,00	5.000,00
C Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.816,96		201,82
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	707.255,21		0,00
3. sonstige Verbindlichkeiten	21.912,13	730.984,30	9.639,24
		<u>2.598.468,32</u>	<u>3.117.481,37</u>

¹ Verlustvortrag nach Auflösung der „anderen Gewinnrücklagen“

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für das Geschäftsjahr 2009/2010

	Geschäftsjahr EURO	Vorjahr EURO
1. Umsatzerlöse	1.187.206,44	1.704.563,07
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		
3. andere aktivierte Eigenleistungen		
4. Sonstige betriebliche Erträge	379.493,55	14.356,28
<i>Gesamtleistung</i>	<i>1.566.699,99</i>	<i>1.718.919,35</i>
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-838.375,79	-1.637.226,76
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00
<i>Rohhertrag</i>	<i>728.324,20</i>	<i>81.692,59</i>
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-62.215,73	-28.568,76
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-12.382,61	-9.532,25
davon für Altersversorgung: EUR 0,00		
7. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	-597.123,82
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-104.933,57	-427.083,84
davon an verbundenen Unternehmen:		
EUR 0,00/VJ EUR 392.749,65		
davon einmalige Zahlungen (Tantieme):		
EUR 0,00/VJ EUR 300.000,00		
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	75.459,89	50.133,48
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-1.905.082,52	-2.759.296,90
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-24.329,88	-787,50
davon an verbundenen Unternehmen:		
EUR 24.313,94/VJ EUR 0,00		
14. <i>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</i>	<i>-1.305.160,22</i>	<i>-3.690.567,00</i>
15. Außerordentliche Erträge	55.003,93	0,00

16. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00
17. Außerordentliches Ergebnis	55.003,93	0,00
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
19. Sonstige Steuern	0,00	-98,02
20. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.250.156,29	-3.690.665,02
<hr/>		
21. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-3.690.665,02	0,00
22. Entnahmen aus anderen Gewinnrücklagen	801.188,50	0,00
23. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	-4.139.632,81	-3.690.665,02
<u>Nachrichtlicher Teil I (handelsrechtlich)</u>		
Verlustvortrag	-4.940.821,31	
Verlustausgleich gem. §150 Abs. 4 Nr. 2 AktG	801.188,50	
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	0,00	
Bilanzverlust/-gewinn	-4.139.632,81	
Eigenkapital	5.992.116,83	
Buchmäßiges Eigenkapital	1.852.484,02	
<u>Nachrichtlicher Teil II (steuerrechtlich)*</u>		
körperschaftsteuerlicher Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.005.543,66	
körperschaftsteuerlicher Verlustvortrag	-8.262.432,00	
körperschaftsteuerlicher verbleibender Verlustvortrag	-9.267.975,66	
gewerbsteuerlicher Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.005.543,66	
gewerbsteuerlicher Verlustvortrag	-708.300,00	
gewerbsteuerlicher verbleibender Verlustvortrag	-1.713.843,66	

Körperschaftsteuerlich relevante Positionen in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung im Geschäftsjahr 2009/2010:

Abzugsbeträge:

Beteiligungsveräußerung gem. §8b Abs. 2 KStG

Verkaufserlöse	EUR	999.422,73
./. Anschaffungskosten	EUR	<u>817.875,79</u>
Zwischensumme	EUR	181.546,94
./. 5 % nicht abziehbare Betriebsausgaben	EUR	<u>9.077,35</u>
Summe Abzugsbeträge	EUR	172.469,59

Hinzurechnungsbeträge:

Aufsichtsratsvergütung (50% nicht abziehbar)	EUR	1.500,00
Abschreibung für Anteile im Anlagevermögen §8b Abs. 3 Satz 3 KStG	EUR	751.297,88
Zuschreibungen für Anteile im Anlagevermögen §8b Abs. 3 Satz 3 KStG	EUR	<u>-335.715,66</u>
Summe Hinzurechnungsbeträge	EUR	417.082,22
Ergebnis aus Abzügen und Hinzurechnungen	EUR	244.612,63
Bilanzergebnis	EUR	-1.250.156,29
Steuerergebnis	EUR	-1.005.543,66

ANLAGENSPIEGEL

Bezeichnung	AH/HK 01.10.09	Zugang	Abgang	Umbuchungen	AHK 30.09.10	Zuschrei- bungen	kumulierte Ab- schreibungen	Buchwert 30.09.10	Buchwert 01.10.09	Abschreibungen 2009/10
advantec Vermögensverwaltung AG	50.000,00				50.000,00			50.000,00	50.000,00	
BRG Vermögensverwaltung AG	289.200,00	1.900,56	291.100,56						290.085,56	
DGH Deutsche Grundwert Holding AG	419.007,48				419.007,48		413.741,75	5.265,73	156.860,00	151.594,27
ESI Energie Systeme AG	423.243,75				423.243,75		412.193,17	11.050,58	156.860,00	145.809,42
http.net AG	231.550,00	15.000,00			246.550,00		170.338,00	76.212,00	111.075,00	34.863,00
Infinite WTC Media Group AG	72.999,00				72.999,00			72.999,00	72.999,00	
INKAH AG	290.085,72	1.902,22	1.018,00		290.969,94	182.319,49	183.203,71	290.085,72	107.766,23	
Innovativ Capital AG	395.500,00	5.000,00			400.500,00	47.816,17	315.141,17	133.175,00	83.608,83	3.250,00
LOG AG	300.000,00				300.000,00		289.950,00	10.050,00	139.470,70	129.420,70
Meteor AG	15.499,00				15.499,00			15.499,00	15.499,00	
NAVO Vermögensverwaltungs AG		55.000,00			55.000,00			55.000,00		
orgAnice GmbH	332.000,00				332.000,00		249.000,00	83.000,00	83.000,00	
orgAnice international GmbH	125.000,00				125.000,00		124.999,00	1,00	1,00	
Protektor 15. Vermögensverwaltungs GmbH		25.000,00			25.000,00			25.000,00		
Protektus AG	530.000,00				530.000,00	105.580,00	380.580,00	255.000,00	149.420,00	
PS Vermögensverwaltung AG	297.200,00				297.200,00		287.154,64	10.045,36	134.466,01	124.420,65
Pütz Vermögensverwaltung AG		55.000,00			55.000,00			55.000,00		
wellyou AG	65.499,00				65.499,00			65.499,00	65.499,00	
advantec 5. Beteiligungs AG		50.000,00			50.000,00			50.000,00		
advantec 6. Beteiligungs AG		50.000,00			50.000,00			50.000,00		
Anteile an verb. Unternehmen	3.836.783,95	258.802,78	292.118,56	0,00	3.803.468,17	335.715,66	2.826.301,44	1.312.882,39	1.616.610,33	589.358,04
LUWAG Leben und Wohnen AG	175.477,60				175.477,60		161.939,84	13.537,76	175.477,60	161.939,84
ProteAna GmbH	6.850,00				6.850,00			6.850,00	6.850,00	
AJ Roboscreen GmbH	212.075,74				212.075,74			212.075,74	212.075,74	
Wita GmbH	27.098,47				27.098,47		20.400,55	6.697,92	6.697,92	
Smart Grids AG		10.142,85			10.142,85			10.142,85		
FINDUS Beteiligungen AG	10.373,00		10.373,00						10.373,00	
Varengold Wertpapierhandelsbank AG	53.353,47		53.353,47						25.135,00	
Vision Lab/Venali	665.917,79		665.917,79						332.958,93	
Beteiligungen	1.151.146,07	10.142,85	729.644,26	0,00	431.644,66	0,00	182.340,39	249.304,27	769.568,19	161.939,84

ANHANG

0. Vorbemerkungen zum vorliegenden korrigierten Jahresabschluss

Die Seitenangaben beziehen sich auf den hier vorliegenden Abschluss.

Der am 16.03.2011 erstellte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2009/2010 war trotz intensiver Prüfungen leider mit Fehlern behaftet. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um Darstellungsfehler. Diese wurden im vorliegenden Abschluss korrigiert.

Nachfolgend benannte Korrekturen wurden vorgenommen:

Seite 5 / Passiva: III und IV: die Gewinnrücklagen wurden gegen die Verlustvorträge aufgelöst und entsprechend abgebildet. Am Gesamtergebnis ergaben sich daraus keine Veränderungen.

Seite 7 / Positionen 21. bis 23.: Diese Werte des Geschäftsjahres 2009/2010 in der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der damit veränderte Bilanzverlust wurden unter Berücksichtigung der Auflösung der Gewinnrücklagen entsprechend korrigiert.

Die nachrichtlichen Teile I und II wurden gemäß den vorgenannten Berichtigungen ebenfalls korrigiert, die vom Finanzamt für Körperschaften III zum 30.09.2009 festgestellten Verlustvorträge wurden hier berichtigt, da auch sie fehlerhaft übertragen worden waren. Hieraus ergab sich ein Korrekturerfordernis im Steuerergebnis, das ebenfalls Berücksichtigung fand.

Seite 9: Im Anlagenspiegel wurden die Werte der advantec 5. Beteiligungs AG und der advantec 6. Beteiligungs AG i.H.v. jeweils EUR 50.000,00 (vorher EUR 55.000,00) korrigiert. Die genannten Berichtigungen wurden gleich lautend in den Textteil sowie in die Übersicht der Finanzanlagen in „3.1.2 Finanzanlagen“ eingearbeitet. Der Bilanzausweis hingegen war korrekt und bedurfte keiner Korrektur.

1. Rechtliche Verhältnisse

Die rechtlichen Verhältnisse der advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA, Berlin, im folgenden Gesellschaft genannt, stellen sich zum Geschäftsjahresende 2009/2010 am 30.09.2010 im Überblick wie folgt dar:

Firma	advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA
Rechtsform	Aktiengesellschaft & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien
Sitz	Berlin
Anschrift	Grunewaldstraße 22 12165 Berlin
Handelsregister	Amtsgericht Berlin-Charlottenburg HRB 72275
Finanzamt	Finanzamt für Körperschaften III Volkmarstraße 13 12099 Berlin
Steuernummer Umsatzsteueridentifikationsnummer	29/417/02310 DE203733276
Geschäftsjahr	01. Oktober bis 30. September
Gezeichnetes Kapital	EUR 3.283.500,00 VJ: EUR 3.283.500,00
Stückzahl Aktien Wertpapierkennnummer Aktiengattung Freiverkehrshandelsplätze	Stk. 3.283.500,00 VJ: Stk. 3.283.500,00 AOE95R Nennwertlose Aktien/Inhaberaktien Frankfurt a.M., Stuttgart, Xetra, Berlin
persönlich haftende Gesellschafterin	advantec Management AG HRB 114835 (ab 17.03.2009 lt. Aufsichtsratsbeschluss)
Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterin	Bernd Henke, Bankfachwirt, Berlin
Aufsichtsrat	Andreas Gemeinhardt, Rechtsanwalt, Berlin (Vorsitz) Harald Buchner, Diplominformatiker, Berlin Gert Stoss, Kaufmann, Berlin (bis 02.06.2010) Klaus-Peter Wehner, Fondsmanager, Berlin (ab 16.07.2010)

1.1 Historie/Gründung

Die Gesellschaft wurde am 03.06.1999 in Berlin unter der Firma advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA errichtet (UR-Nr. 218/1999 des Notars Klaus Reinhardt, Berlin). Die Eintragung erfolgte beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg am 24.09.1999 unter der Nummer HRB 72275.

Mit dem Beschluss der Hauptversammlung vom 24.02.2006 wurde die Firma in advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA geändert und die neue Firmierung am 27.03.2006 im Handelsregister eingetragen. Mit Beschluss des Aufsichtsrats am 17.03.2009 wurde die Satzung geändert und die persönliche und geschäftsführende Komplementärin advantec Geschäftsführungs GmbH, Berlin sowie die weitere Komplementärin ohne Geschäftsführungsbefugnis WITTCO Management Consulting AG abberufen. Zur persönlich haftenden Komplementärin wurde seit dem 17.03.2009 die advantec Management AG, Berlin, berufen. Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 24.09.2009 wurden des Weiteren die Haftungsvergütung sowie die Geschäftsführungsvergütung neu ausgerichtet.

1.2 Geschäftsgegenstand

Der Geschäftsgegenstand des Unternehmens ist und war der Erwerb, das Halten, die Verwaltung und die Veräußerung von Unternehmensbeteiligungen.

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 12. April 2002 wurde die Satzung in § 2 (Geschäftsgegenstand) wie folgt geändert und der Status als Unternehmensbeteiligungsgesellschaft aufgegeben:

„§ 2 Gegenstand

- (1) Gegenstand des Unternehmens ist die Gründung und der Erwerb von sowie die Beteiligung an Unternehmen, die Veräußerung von Unternehmen und die Beteiligung hieran, die Übernahme der Geschäftsführung dieser Unternehmen sowie die Verwaltung der Beteiligungen an Unternehmen.
- (2) In diesem Zusammenhang ist die Gesellschaft zur Durchführung von Handelsgeschäften jeglicher Art berechtigt, die zur Erreichung des unter Absatz 1 genannten Gesellschaftszweckes dienlich sind und keiner behördlichen Genehmigung bedürfen. Die Gesellschaft wird ihre Geschäfte nicht nach der Maßgabe des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften betreiben.“

1.3 Entwicklung

Zum Ende des Geschäftsjahres 2009/2010 betrug das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft unverändert zum Vorjahr EUR 3.283.500,00, eingeteilt in 3.283.500 nennwertlose, auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien.

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2008/2009 vom 20.04.2010 wurde

- den persönlich haftenden Gesellschafterinnen und den Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2008/2009 Entlastung erteilt und
- der durch die persönlich haftenden Gesellschafterinnen aufgestellte und der Hauptversammlung vorgelegte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2008/2009 nebst Lagebericht und Bericht des Aufsichtsrats festgestellt.

Die Aktionäre Metropol Vermögensverwaltung- und Grundstücksgesellschaft mbH, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Karl-Walter Freitag, Döding Vermögensverwaltung GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Jürgen Döding, und Herr Karl-Walter Freitag haben gegen die auf der Hauptversammlung vom 20. April 2010 gefassten Beschlüsse zum Tagesordnungspunkt 1 (Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2008/2009), zum Tagesordnungspunkt 2 (Entlastung der persönlich haftenden Gesellschafterin für das Geschäftsjahr 2008/2009) und Tagesordnungspunkt 3 (Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2008/2009) Anfechtungsklage und

hilfsweise Klage auf Feststellung der Nichtigkeit erhoben. Diese Klage war, nachdem ein Gütertermin ohne Einigung beider Seiten scheiterte, am 07.03.2011 beendet, nachdem die Gesellschaft den Jahresabschluss in wesentlichen Ansatzpunkten korrigiert hat.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2009/2010 am 30.09.2010 beträgt das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft somit weiterhin EUR 3.283.500,00, eingeteilt in 3.283.500 nennwertlose, auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien.

1.4 Komplementärgesellschaften

Persönlich haftende und geschäftsführende Komplementärin, im Folgenden Komplementärin genannt, ist seit dem 17.03.2009 die

advantec Management AG
Grunewaldstr. 22,
12165 Berlin.

Die Berufung wurde am 07.04.2009 im Handelsregister eingetragen.

Die seit dem 17.03.2009 persönlich haftende Komplementärin advantec Management AG hält 90.000 Aktien an der Gesellschaft (2,74%).

Eine allgemeine Komplementär-Einlage wurde weder vereinbart noch geleistet.

2. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss 2009/2010 wurde unter Anwendung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) gem. §§ 242 ff, §§ 264 ff und nach Maßgabe der Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG) neu aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267 Abs. 1 HGB.

2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die dem Jahresabschluss zugrunde liegenden Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden unverändert zum Vorjahr angewandt.

Die Bilanz per 30.09.2010 ergibt sich aus den Vorträgen der berichtigten Bilanz zum 30.09.2009 unter Berücksichtigung der Geschäftsvorfälle des abgelaufenen Geschäftsjahres 2009/2010 vom 01.10.2009 bis zum 30.09.2010.

Die Bewertung erfolgt nach den Vorschriften der §§ 252 ff und § 279 HGB.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach den für mittelgroße Kapitalgesellschaften geltenden Gliederungsvorschriften i.S.d. § 267 Abs. 2 HGB i.V.m. § 266 und § 275 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Der Begriff des verbundenen Unternehmens wird im Jahresabschluss der Gesellschaft außergewöhnlich weit ausgelegt, mit dem Ziel, dem Bilanzleser einen möglichst weitreichenden Einblick in die Verbindungen zwischen den beteiligten Unternehmen zu ermöglichen. Es werden alle im § 15 AktG ff aufgeführten wirtschaftlichen Abhängigkeitskriterien zur Eingliederung eines Unternehmens als verbundenes Unternehmen berücksichtigt. Darüber hinaus werden personelle Abhängigkeiten und Verflechtungen, die eine gleichgerichtete Interessenlage in den Unternehmen vermuten lassen, in die Eingliederungsentscheidungen einbezogen. Ferner werden Unternehmen, die im Laufe eines Geschäftsjahres die Eingliederungskriterien nicht mehr erfüllen, dennoch im kommenden Jahresabschluss als verbundenes Unternehmen weitergeführt und erst im Folgejahr durch Umgliederung aus der Verbundenheit herausgelöst.

3. Erläuterungen zum Jahresabschluss

3.1 Erläuterungen zur Bilanz

3.1.1 Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten zuzüglich der Anschaffungsnebenkosten bewertet. Das zu Beginn des Geschäftsjahres 2009/2010 im Anlagevermögen befindliche Grundstück mit einem Bilanzwert von EUR 20.500,00 wurde veräußert, so dass die Gesellschaft zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres über kein Sachanlagevermögen mehr verfügt.

3.1.2 Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich voraussichtlich dauerhafter Wertminderung bewertet. Hierbei wurden die Festlegungen des Bundesfinanzministerium (BMF-Schreiben vom 25. Februar 2000 (BStBl I S. 372) - IV C 6 - S 2171-b/0) i.V.m. den Ausführungen des Bundesfinanzhofes (BFH-Urteil vom 26. September 2007 - I R 58/06 BStBl II 2009) zu Grunde gelegt.

Auf Grund der Wirtschafts- und Finanzkrise kam es bei einem Teil der zu bewertenden Finanzanlagen zu erheblichen Kurseinbrüchen, die unter Berücksichtigung der genannten Dokumente zu einer dauernden Wertminderung geführt haben. Entsprechend wurden Abschreibungen vorgenommen, um diese Entwicklung entsprechend abzubilden und damit die Situation der Gesellschaft realitätsnah abzubilden.

Der Gesamtbestand i.H.v. EUR 1.598.098,86 gliedert sich in Anteile an verbundenen Unternehmen i.H.v. EUR 1.312.882,39 und sonstige Beteiligungen i.H.v. EUR 285.216,47.

Im Einzelnen gliedern sich die Finanzanlagen wie nachfolgend dargestellt:

Übersicht Finanzanlagen	Geschäftsanteile [%] Anzahl Aktien		Wert [EUR]	
	Geschäftsjahr	Vorjahr	Geschäftsjahr	Vorjahr
Anteile an verbundenen Unternehmen				
advantec 5. Beteiligungskapital AG HRB 127105 AG Berlin	100,00 50.000	0,00 0	50.000,00	0,00
advantec 6. Beteiligungskapital AG HRB 127077 AG Berlin	100,00 50.000	0,00 0	50.000,00	0,00
advantec Vermögensverwaltung AG HRB 114839 AG Berlin	100,00 50.000	100,00 50.000	50.000,00	50.000,00
BRG Verm.-verw. AG (jetzt Smart Grids AG) HRB 114407 AG Berlin	0,00 0	71,25 285.000	0,00	290.085,56
DGH Deutsche Grundwert Holding AG HRB 106666 AG Berlin ²	100,00 400.000	70,8 283.000	5.265,73	156.860,00
ES! Energie Systeme AG HRB 109786 AG Berlin ³	100,00 400.000	70,75 283.000	11.050,58	156.860,00
http.net AG HRB 92543 AG Berlin	11,25 254.040	11,25 254.040	76.212,00	111.075,00
Infinite WTC Media Group AG HRB 66601 AG Köln	3,65 72.999	3,65 72.999	72.999,00	72.999,00
INKAH AG HRB 114187 AG Berlin ⁴	71,50 286.000	71,50 286.000	290.085,72	107.766,23
Innovativ Capital AG HRB 101267 AG Berlin ⁵	37,55 375.500	37,55 375.500	133.175,00	83.608,83
LOG AG HRB 117153 AG Berlin ⁶	74,45 297.800	74,45 297.800	10.050,00	139.470,70
Meteor AG HRB 101637 AG Berlin	0,20 15.499	3,44 15.499	15.499,00	15.499,00
NAVO Vermögensverwaltungs AG HRB 128164 Berlin	100,00 50.000,00	0 0,00	55.000,00	
orgAnice GmbH HRB 91459 AG Berlin	100,00 GmbH-Anteile	100,00 GmbH-Anteile	83.000,00	83.000,00
orgAnice international GmbH HRB 92268 AG Berlin	100,00 GmbH-Anteile	100,00 GmbH-Anteile	1,00	1,00
Protektor 15. Vermögensverwaltungs GmbH HRB 127016 AG Berlin	100,00 GmbH-Anteile	0,00	25.000,00	0,00
Protektus AG Berlin HRB 99927 AG Berlin ⁷	50,00 500.000	50,00 500.000	255.000,00	149.420,00

² Wertberichtigung auf Grund der Bewertung der Aktien der LUWAG auf 0,422 EUR je Aktie (AV der Gesellschaft)

³ Wertberichtigung auf Grund der Bewertung der Aktien der LUWAG auf 0,422 EUR je Aktie (AV der Gesellschaft)

⁴ Wertaufholung, die Gesellschaft wurde im nachfolgenden Wirtschaftsjahr auf Basis der Einstandsbeurteilung verkauft

⁵ Zuschreibung auf Grund der positiven Aktienkursentwicklung auf 0,35 EUR je Aktie

⁶ Wertberichtigung auf Grund der Bewertung der Aktien der LUWAG auf 0,422 EUR je Aktie (AV der Gesellschaft)

PS Vermögensverwaltung AG HRB 117198 AG Berlin ⁸	74,45 10.045,36	74,45 297.800	10.045,36	134.466,01
Pütz Vermögensverwaltung AG HRB 128790 AG Berlin	100,00 50.000	0,00 0	55.000,00	0,00
wellyou AG HRB 110430 AG Kiel	0,89 65.499	0,89 65.499	65.499,00	65.499,00

Summe Anteile verbundene Unternehmen

1.312.882,39 1.616.610,33

Übersicht Finanzanlagen	Geschäftsanteile [%] Anzahl Aktien		Wert [EUR]	
	Geschäftsjahr	Vorjahr	Geschäftsjahr	Vorjahr
Beteiligungen				
AJ Roboscreen GmbH HRB 17503 AG Leipzig	5,00 GmbH-Anteile	5,00 GmbH-Anteile	212.075,74	212.075,74
ProteAna GmbH HRB 20879 AG Potsdam	26,40 GmbH-Anteile	26,40 GmbH-Anteile	6.850,00	6.850,00
Wita GmbH HRB 4125 AG Potsdam	25,10 GmbH-Anteile	25,10 GmbH-Anteile	6.697,92	6.697,92
Findus Beteiligungen AG i.L. HRB 6254 AG Paderborn ⁹	0,00 0	1,67 55.900	0,00	10.373,00
KnowLogy Solutions AG HRB 13912 AG Potsdam	45,00 22.500	45,00 22.500	0,00	0,00
LUWAG Leben und Wohnen AG HRB 101308 AG Berlin	1,21 78.080	1,21 78.080	13.537,76	175.477,60
Smart Grids AG HRB 114407 AG Berlin	0,36 10.000	0,00 0	10.142,85	0,00
Varengold Wertpapierhandelsbank AG ¹⁰ HRB 73684 AG Hamburg	0,00 0	0,34 5.027	0,00	25.135,00
Vision Lab AG ¹¹ HRB 114259 AG Venali Inc. Miami USA VI.net Technologies Miami USA	0,00 0 0,00 0 0,00 0	8,21 12.318 7,40 2.463.600 7,40 123.180	0,00	332.958,93

Summe Beteiligungen

249.304,27 769.568,19

Gesamtsumme Finanzanlagen

1.562.186,66 2.386.178,52

Im Geschäftsjahr 2009/2010 wurden Wertberichtigungen auf die vorgenannten Finanzanlagen des Anlagevermögens i.H.v. EUR 751.297,88 vorgenommen. Eine detaillierte Aufstellung ist dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

3.1.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens wurden zu Anschaffungskosten bewertet und Ausfallrisiken entsprechend berücksichtigt.

⁷ Zuschreibung auf Grund der positiven Aktienkursentwicklung auf 0,51 EUR je Aktie

⁸ Wertberichtigung auf Grund der Bewertung der Aktien der LUWAG auf 0,422 EUR je Aktie (AV der Gesellschaft)

⁹ Verkauf

¹⁰ Verkauf

¹¹ Verkauf

Zum Ende des Geschäftsjahres betrug die Höhe der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände EUR 806.866,50 / VJ EUR 544.574,51. Davon bestanden gegenüber verbundenen Unternehmen EUR 554.083,21 / VJ EUR 541.652,02 und gegenüber Sonstigen EUR 252.574,30 /VJ EUR 2.922,49. Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bestanden zum Ende des Wirtschaftsjahres i.H.v. EUR 208,99 / VJ EUR 0,00.

Der nachfolgenden Übersicht sind die Einzelposten zu entnehmen:

Übersicht der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	Forderungsvolumen [EUR]	
	Geschäftsjahr	Vorjahr
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen		
advantec Vermögensverwaltung AG	45.217,09	121.188,58
bit by bit AG	3.587,92	0,00
DGH Deutsche Grundwert Holding AG	25.662,50	0,00
Smart Grids AG (vorm. BRG VV AG)	0,00	2.877,10
INKAH AG	6.185,33	1.946,05
Innovativ Capital AG	1.000,00	2.331,65
LOG AG	13.415,96	1.002,07
orgAnice GmbH	207.373,66	196.273,66
Proregio-Immobilien & Beteiligungs GmbH	237.742,67	183.347,00
Protektus AG	0,00	16.834,00
PS Vermögensverwaltung AG	13.339,08	1.001,80
Wittcon Management Consulting AG	559,00	14.850,11
Summe Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	554.083,21	541.652,02
Sonstige Vermögensgegenstände		
Sonstige Forderungen		182.803,56
Knischewski & Boßlet: Restforderung aus Anzahlung	4.639,10	
SHARK Holding: Kaufpreis Aktienverkauf	25.990,98	
http.net AG: Fehlüberweisung KöSt.Erstattung	173,48	
Verkauf Protektor 14. Vermögensverwaltungs GmbH	27.000,00	
Verkauf Grundstück Dahnsdorf	125.000,00	
Forderungen gegenüber dem Finanzamt	0,00	664,46
Forderungen gegenüber Kreditinstituten	0,00	136,43
Darlehen Proregio Immobilieninvestitions GmbH	8.955,33	0,00
Darlehen Advertis Unternehmensbeteiligungen Marketing GmbH	1.589,75	0,00
Darlehen Wita GmbH	22.863,33	0,00
Darlehen ProteAna GmbH	17.197,50	0,00
Darlehen Protektor erste Vermögensverwaltung GmbH	16.145,83	0,00
Darlehen Real Beteiligungs Holding GmbH	3.019,00	0,00
Summe Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	252.574,30	2.922,49
Summe der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	806.657,51	544.574,51

Es gibt insgesamt drei Forderungen mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr i.H.v. EUR 490.333,42 / VJ EUR 500.809,24. Diese bestehen im Einzelnen gegenüber der Proregio-Immobilien und Beteiligungs GmbH, der orgAnice GmbH und der advantec Vermögensverwaltung AG. Die Beträge sind vorstehender Aufstellung zu entnehmen.

Bis zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren von den Sonstigen Forderungen EUR 59.639,10 noch ausstehend.

Die bilanzierten Forderungen sind zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung nicht ausfallgefährdet.

3.1.4 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens sind zu den Anschaffungskosten zu bewerten, sofern der Kurswert zum Bilanzstichtag über den Anschaffungskosten liegt. Anderenfalls wird auf einen entsprechend niedrigeren Kurswert abgestellt. Ist kein Kurswert zu ermitteln, ist den Wertpapieren zum Bilanzstichtag ein angemessener Wert beizulegen. Wertaufholungen auf den Kurswert zum Bilanzstichtag sind grundsätzlich für die in früheren Geschäftsjahren erfolgten Wertberichtigungen bis höchstens zu den ursprünglichen Anschaffungskosten vorzunehmen.

Die Summe der Wertpapiere des Umlaufvermögens sind zum Bilanzstichtag per 30.09.2010 mit einem Wert i.H.v. EUR 205.784,24 / VJ EUR 134.744,50 zu berücksichtigen. Es handelt sich um Anteile an verbundenen Unternehmen EUR 166.987,64 / VJ EUR 130.518,50 und um sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens EUR 38.796,60 / VJ EUR 4.226,00.

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens gliedern sich wie nachfolgend dargestellt:

Wertpapiere des Umlaufvermögens	Anteile [%] Aktien Stück		Bewertung [EUR]	
	Geschäftsjahr	Vorjahr	Geschäftsjahr Zuschreibg. (+) Abschreibg. (-)	Vorjahr
Innovativ Capital AG WKN AOH505 ¹²	5,24 52.441	5,24 52.441	21.500,81 +524,41	20.976,40
Meteor AG WKN 663893	16,67 75.000	16,67 75.000	75.000,00	75.000,00
Protektus AG WKN AOJCXG ¹³	13,65 136.530	13,65 136.530	69.766,83 +35.224,73	34.542,10
http.net AG ¹⁴ WKN AOCAYT	0,13 3.000	0,00 0	720,00 -355,74	0,00
LUWAG Leben und Wohnen AG WKN 548965 ¹⁵	1,32 85.300	0,00 200	35.996,60 -1.153.428,90	1.426,00
Cobracrest AG & Co. KGaA WKN AOAHTE	0,00 0	1,00 1.000.040	0,00	0,00
GSC Info und Beteiligungen AG, Düsseldorf	5.600	5.600	2.800,00	2.800,00
Summe Wertpapiere Umlaufvermögen			205.784,24 +35.749,14 -1.153.784,64	134.744,50

¹² Zuschreibung auf Grund der positiven Aktienkursentwicklung auf EUR 0,35 je Aktie

¹³ Zuschreibung auf Grund der positiven Aktienkursentwicklung auf EUR 0,511 je Aktie

¹⁴ Anschaffungskosten der Aktien EUR 1.075,74

¹⁵ Wertkorrektur auf Grund der Aktienkursentwicklung

Zum Bilanzstichtag wurden auf Wertpapiere des Umlaufvermögens Abschreibungen i.H.v. EUR 1.153.784,64 und Zuschreibungen i.H.v. EUR 35.749,14 vorgenommen.

3.1.5 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Der Kassenbestand sowie Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nennwert bewertet und betragen zum Ende des Geschäftsjahres 2009/2010 EUR 22.470,68 / VJ EUR 31.408,84.

3.1.6 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Aktivseite abzubilden, sofern sie eine Ausgabe vor dem Abschlussstichtag darstellen. Sie werden zum Nennwert dargestellt, da der Aufwand im Folgejahr in gleicher Höhe erfolgt. Rechnungsabgrenzungsposten wurden zum Ende des Wirtschaftsjahres i.H.v. EUR 1.160,24 für Aufsichtsratsvergütungen für das folgende Wirtschaftsjahr gebildet (VJ EUR 75,00).

3.1.7 Eigenkapital

Ohne Berücksichtigung eines Verlustvortrages oder Jahresfehlbetrages im abgelaufenen Geschäftsjahr 2009/2010 beläuft sich das Kapital der Gesellschaft zum Bilanzstichtag auf insgesamt EUR 5.992.116,83 / VJ EUR 6.793.305,33. Die im vergangenen Geschäftsjahr ausgewiesene Kapitalrücklage wurde zum Verlustausgleich aufgelöst.

Eigenkapital [EUR]	Geschäftsjahr	Vorjahr
Gezeichnetes Kapital		
Gezeichnetes Kapital der Alt-Aktionäre (Gründungsphase)	2.780.000,00	2.780.000,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung im öffentlichen Zeichnungsgebot lt. Beschluss der HV v. 8.11.1999/27.4.2000, Eintrag im Handelsregister am 23.11.2000/15.3.2001	847.740,00	847.740,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. Beschluss der HV v. 12.4.2002, eingetragen im Handelsregister am 27.6.2002	511.280,00	511.280,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. Aufsichtsratsbeschluss vom 29.7.2002, eingetragen im Handelsregister am 18.11.2002	120.000,00	120.000,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. Aufsichtsratsbeschluss vom 9.1.2004, eingetragen im Handelsregister am 4.2.2004	210.980,00	210.980,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalherabsetzung lt. Beschluss der HV v. 16.6.2005 (Verhältnis 1:2), eingetragen im Handelsregister am 13.9.2005	-2.235.000,00	-2.235.000,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung lt. Aufsichtsratsbeschluss vom 11.8.2005, eingetragen im Handelsregister am 13.9.2005	750.000,00	750.000,00
Gezeichnetes Kapital aus der Kapitalerhöhung laut Aufsichtsratsbeschluss vom 22.3.2006, eingetragen im Handelsregister am 19.4.2006	298.500,00	298.500,00
Summe des gezeichneten Kapitals	3.283.500,00	3.283.500,00
Kapitalrücklagen		
Agiobeträge auf die Kapitalerhöhung im öffentlichen Zeichnungsgebot lt. Beschluss der Hauptversammlung vom 27.4.2000, eingetragen im Handelsregister am 15.3.2001	2.410.116,83	2.410.116,83

Agiobeträge auf die Kapitalerhöhung lt. Beschluss der Hauptversammlung vom 22.3.2006, eingetragen im Handelsregister am 19.4.2006	298.500,00	298.500,00
Sonstige Rücklagen (Gewinnrücklagen)		
Bilanzgewinn 2007/2008	0,00	801.188,50
Summe Rücklagen	2.708.616,83	3.509.805,33
Verlustvortrag 2008/2009	-2.889.476,52	
Jahresfehlbetrag	-1.250.156,29	-3.690.665,02
Summe Eigenkapital	1.852.484,02	3.102.640,31

Zum Ende des Geschäftsjahres weist die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag i.H.v. EUR 1.250.156,29 / VJ EUR 3.690.665,02 aus.

Die Summe des buchmäßigen Eigenkapitals reduziert sich am Ende des Geschäftsjahres um den Fehlbetrag auf EUR 1.852.484,02 / VJ EUR 3.102.640,31. Das entspricht einer Verringerung des buchmäßigen Eigenkapitals auf etwa 60% des Vorjahreswertes. Damit ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 56,4% / VJ 99,5%

3.1.8 Rückstellungen

Rückstellungen werden für ungewisse Verbindlichkeiten in Höhe des Betrages gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Sie entsprechen den zu erwartenden Aufwendungen. Bei den gebildeten Rückstellungen handelt es sich ausnahmslos um sonstige betriebliche Rückstellungen i.H.v. EUR 15.000,00 / VJ EUR 5.000,00. Die Rückstellungen bilden sich aus den voraussichtlichen Aufwendungen für die Durchführung der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2009/2010 sowie noch zu erwartende Kosten aus dem Rechtsstreit Metropol Vermögensverwaltung- und Grundstücksgesellschaft mbH u.a. ./ die advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA. Dieser Rechtsstreit wurde am 07.03.2011 beendet. Die Feststellung der Rechtskraft steht zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung noch aus. Die Klage trägt das Aktenzeichen Az 91 O 51/10 (Feststellung der Nichtigkeit von Hauptversammlungsbeschlüssen gemäß §§ 246 Abs. 4, 249 Abs. 1 Satz 1 AktG für das Geschäftsjahr 2008/2009). Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2008/2009 wurde entsprechend korrigiert.

Steuerrückstellungen entsprechend § 274 Abs. 1 HGB sind nicht zu bilden.

3.1.9 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit dem Zahlbetrag angesetzt und belaufen sich zum Geschäftsjahresende auf insgesamt EUR 730.984,30 / VJ EUR 9.639,24. Die Summe der Verbindlichkeiten in Form von Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (EUR 726.152,30 / VJ EUR 0,00) und sonstigen Verbindlichkeiten (EUR 3.015,04 / VJ EUR 9.639,24) sowie die

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen i.H.v. EUR 1.816,96 / VJ EUR 201,82 stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

Verbindlichkeiten	Geschäftsjahr [EUR]	Vorjahr [EUR]	davon mit Restlaufzeit	
			bis zu 1 Jahr	über 1 Jahr
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen				
advantec 5. Beteiligungskapital AG (ausstehende Einlage)	37.497,09	0,00	37.497,09	0,00
advantec 6. Beteiligungskapital AG (ausstehende Einlage)	37.497,09	0,00	37.497,09	0,00
Protektor 15. Vermögensverwaltung GmbH (ausstehende Einlage)	12.497,09	0,00	12.497,09	0,00
advantec Management AG, Berlin (Haftungsvergütung ggü. pHG)	6.400,00	0,00	6.400,00	0,00
ausstehende Einlage Protektor 14. Vermögens- verwaltungs GmbH	12.497,09	0,00	12.497,09	0,00
Darlehen Protektus AG	298.776,25	0,00	0,00	298.776,25
Darlehen Innovativ Capital AG	300.654,35	0,00	0,00	300.654,35
Darlehen advantec 5. Beteiligungs AG	10.166,67	0,00	10.166,67	0,00
Darlehen advantec 6. Beteiligungs AG	10.166,67	0,00	10.166,67	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten				
advantec Management AG, Berlin (Umgliederung, da verbundenes Unternehmen)	0,00	6.400,00	0,00	0,00
Ausstehende Rechnungen	301,84	0,00	301,84	0,00
Aufsichtsratsvergütungen	1.200,00	0,00	1.200,00	
Lieferantenrechnungen	1.816,96	201,82	1.816,96	0,00
Personalverbindlichkeiten	1.513,20	3.239,24	1.513,20	0,00
Summe Verbindlichkeiten	730.984,30	9.841,06	131.553,70	599.430,60

Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

3.2 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

3.2.1 Umsatzerlöse

Im Geschäftsjahr wurden Umsatzerlöse in Höhe von EUR 1.187.206,44 / VJ EUR 1.704.563,07 realisiert, aus der Veräußerung von Wertpapieren des Anlagevermögens (EUR 999.422,73 / VJ EUR 1.701.303,59), der Veräußerung des im Anlagevermögen befindlichen Grundstücks (EUR 187.000,00 / VJ EUR 0,00) und EUR 783,71 / VJ EUR 0,00 aus der Verpachtung des Grundstücks in Dahnsdorf.

3.2.2 Sonstige betriebliche Erträge

Sonstige betriebliche Erträge i.H.v. EUR 379.493,55 / VJ EUR 14.356,28 wurden im Wesentlichen erlöst aus den Zuschreibungen zu den Finanzanlagen i.H.v. EUR 335.715,66 / VJ EUR 0,00 und den Wertpapieren des Umlaufvermögens i.H.v. EUR 35.749,14 /VJ EUR 0,00. Zuschreibungen wurden nur insofern vorgenommen, als angenommen werden konnte, dass die Kursentwicklung nicht nur kurzfristigen Charakter hat. Sie werden nur maximal bis zur Höhe der Einstandsbewertungen vorgenommen. Dieser Wert wurde durch die Zuschreibung bei allen hier zu berücksichtigenden Wertpapieren nicht erreicht.

Für die Abwicklung des Aktienverkaufes der Smart Grids AG wurden EUR 7.023,05 an Provisionen erlöst, sonstige Erlöse (EUR 1.000,04) resultieren aus dem Verkauf der bereits abgeschriebenen Aktien der Cobracrest AG & Co. KGaA.

3.2.3 Materialaufwand

Der ausgewiesene Materialaufwand dokumentiert die Anschaffungskosten bzw. die Restbuchwerte der veräußerten Geschäftsanteile und der Wertpapiere des Anlagevermögens (EUR 817.875,79) sowie des Grundstücks (EUR 20.500,00 vgl. 3.2.1).

3.2.4 Rohertrag

Der Rohertrag (EUR 728.324,20 / VJ EUR 81.692,59) errechnet sich aus der erwirtschafteten Gesamtleistung der Gesellschaft (vgl. 3.2.1 und 3.2.2) abzüglich des erforderlichen Materialaufwandes (vgl. 3.2.3).

3.2.5 Personalaufwand

Im berichteten Geschäftsjahr wurden durchschnittlich drei Mitarbeiter in den Bereichen Verwaltung und Rechnungswesen unbefristet beschäftigt. Die Personalaufwendungen für diese Mitarbeiter beliefen sich im Berichtszeitraum auf EUR 74.598,34 / VJ EUR 38.101,01. Darin enthalten sind gesetzliche sowie freiwillige Sozialleistungen i.H.v. EUR 12.382,61 EUR / VJ EUR 9.532,25.

3.2.6 Sonstiger betrieblicher Aufwand

Der Gesamtaufwand im Geschäftsjahr 2009/2010 beträgt insgesamt EUR 104.933,57 / VJ EUR 427.083,84. Er gliedert sich in zahlreiche Einzelposten. Durch die Umstrukturierung

der Haftungs- und Führungsverhältnisse stellt sich die Aufwandssituation wesentlich entspannter dar als im Vorjahr.

Tantiemen wurden im Geschäftsjahr nicht gezahlt (VJ EUR 300.000,00).

Nachfolgend sind die wesentlichen Posten dargestellt:

- Geschäftsführung, Beratung, Buchführung mit EUR 69.418,60 /VJ EUR 100.778,01 (davon EUR 29.028,17 Rechts- und Beratungskosten, EUR 15.312,31 Abschlusskosten, EUR 16.200,00 Haftungsvergütung)
- Büro- und Verwaltungskosten EUR 12.466,32 / VJ EUR 5.879,51 (davon EUR 12.000,00 Geschäftsführervergütung)
- nicht abziehbare Vorsteuer EUR 11.168,35 / VJ EUR 4.376,55
- Fremdleistungen EUR 3.000,00 / VJ EUR 3.000,00
- Forderungsverluste EUR 4.488,93
- Periodenfremde Aufwendungen (Rechtsanwalt) EUR 3.575,25
- die restlichen Posten (EUR 816,12) verteilen sich auf Gebühren, Fahrtkosten und Sonstiges

3.2.7 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Aus der Guthabenverzinsung (Geschäfts- und Termingeldkonten) bei der Commerzbank AG wurden Zinserträge i.H.v. EUR 52,86 / VJ EUR 845,95 erlöst. Die ausgereichten Darlehen erbrachten Zinseinnahmen i.H.v. EUR 75.407,03 / VJ EUR 49.287,53.

3.2.8 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens

Im Geschäftsjahr wurden Abschreibungen bzw. Wertberichtigungen auf Finanzanlagen sowie auf Wertpapiere des Umlaufvermögens vorgenommen.

Auf Wertpapiere des Anlagevermögens entfielen Abschreibungen i.H.v. insgesamt EUR 751.297,88 und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens i.H.v. EUR 1.153.784,64 (gesamt EUR 1.905.082,52).

Einige Wertpapiere des Umlaufvermögens mussten zum Bilanzstichtag erneut wie im vergangenen Wirtschaftsjahr wertberichtigt werden, da die Kurswerte einiger Aktien nochmals gesunken sind und weiterhin unterhalb der Anschaffungskosten bzw. der Buchwerte lagen. Die Abschreibungen erfolgten in Höhe des Betrages, der nach vorsichtiger vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig erscheint. Als Grundlage zur Feststellung der Abschreibungshöhe dienten alle zum Bilanzstichtag und darüber hinaus bekannt gewordenen Sachverhalte, die eine dauerhafte Wertminderung der Finanzanlagen vermuten lassen.

Aufgrund einer entsprechend der aktuellen Rechtsprechung von BFH und BGH anzunehmenden dauerhaften Wertminderung sind mehrere Investments auf den niedrigeren beizulegenden Wert bzw. den niedrigeren Börsenwert abgeschrieben worden. Im Anlagespiegel sind die betroffenen Investments im Einzelnen ersichtlich.

Die Höhe der Wertberichtigungen und Abschreibungen sind im Anlagespiegel ersichtlich.

3.2.9 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Für in Anspruch genommene Darlehen sind im Geschäftsjahr Zinsaufwendungen in Höhe von EUR 24.329,88 / VJ EUR 787,50 entstanden.

3.2.10 Sonstige Steuern

Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind keine sonstigen Steuern angefallen (VJ EUR 98,02).

3.2.11 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Das Geschäftsjahr 2009/2010 schließt mit einem Verlust in Höhe von EUR 1.305.160,22 / VJ EUR 3.690.665,02.

3.2.12 Außerordentliches Ergebnis

Im Geschäftsjahr wurde ein außerordentliches Ergebnis i.H.v. EUR 55.003,93 erzielt.

Dieses Ergebnis ergibt sich aus einem notariellen Schuldanerkenntnis (EUR 55.000,00) eines Mantelkäufers sowie aus Zinsnachberechnungen sowie -korrekturen für Vorjahre ergibt sich der Restbetrag (EUR 3,93).

3.2.13 Jahresergebnis (Jahresfehlbetrag)

Das Jahresergebnis der Gesellschaft beläuft sich auf EUR -1.250.156,29 / VJ -3.690.665,02.

4. Sonstige Angaben

4.1 Vertretung und Geschäftsführung

Die Vertretung und Geschäftsführung der Gesellschaft erfolgte im abgelaufenen Geschäftsjahr durch die advantec Management AG, die seit dem 17.03.2009 als alleinige persönlich haftende Gesellschafterin in die Position der ehemaligen Komplementärgesellschaften advantec Geschäftsführungs GmbH sowie der WITTCON Management Consulting AG eingetreten ist.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind Haftungsvergütungen i.H.v. EUR 16.200,00 / VJ EUR 34.849,65 gezahlt worden.

Mit Eintritt der advantec Management AG ist die Geschäftsführungsvergütung in ihrer bisherigen Form entfallen, da die advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA nunmehr über eigenes Personal verfügt und lediglich die Bereitstellung der Infrastruktur gegenüber der Geschäftsbesorgungsgesellschaft zu vergüten hat (EUR 3.000,00 pro Quartal). Grundlage für die Berechnung der Vergütung an die advantec Management AG ist die mit Beschluss der Hauptversammlung neu geregelte Haftungsvergütung (§ 9 der Satzung vom 24.04.2009) der persönlich haftenden Komplementärin advantec Management AG zum 01.01.2009. Die jährliche Haftungsvergütung des persönlich haftenden Gesellschafters beträgt 0,25% des Eigenkapitals der Gesellschaft zum jeweiligen Geschäftsjahresende, aber mindestens 12.000,00 Euro. Die Leistung wird ohne Umsatzsteuer berechnet, da es sich bei einer Haftungsvergütung nicht um einen umsatzsteuerlichen Leistungsaustausch handelt. Die Berechnung des Eigenkapitals kann auf der Basis von bis zu 50% des Net Asset Value (NAV) der Gesellschaft erfolgen.

Da die advantec Management AG seit dem 01.01.2009 die Haftung übernommen hat, wurde für das laufende Geschäftsjahr 2009/2010 der gerundete Wert des buchmäßigen Eigenkapitals zum 31.12.2009 für die Berechnung der Haftungsvergütung an die advantec Management AG zugrundegelegt.

4.2 Geschäftsleitung der Komplementärgesellschaft

4.2.1 Vorstand der Komplementärin

Vom 01.10.2009 bis zum 30.09.2010 und darüber hinaus war

- a) Herr Bankfachwirt Bernd Henke, Berlin

zum Vorstand der Komplementärin bestellt.

Über das Ende des Geschäftsjahres 2009/2010 zum 30.09.2010 hinaus haben sich bisher keine weiteren Veränderungen im Vorstand der Komplementärgesellschaften ergeben.

Dem Vorstand der Komplementärin sind für seine geleisteten Tätigkeiten in den Komplementärgesellschaften im Geschäftsjahr 2009/2010 Vergütungen i.H.v. EUR 12.000,00 / VJ EUR 19.100,00 gewährt worden.

4.3 Beschäftigte

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr eigenes Personal in den Bereichen Verwaltung, Sachbearbeitung und Rechnungswesen. Durchschnittlich waren drei Arbeitskräfte beschäftigt.

4.4 Aufsichtsrat

Im Geschäftsjahr 2009/2010 waren

- b) Herr Rechtsanwalt Andreas Gemeinhardt (Vorsitzender), Berlin,
- c) Herr Dipl.-Inf. Harald Buchner (stellvertretender Vorsitzender), Berlin,
- d) Herr Gert Stoss (Beisitzer), Berlin,

zu Mitgliedern des Aufsichtsrats bestellt.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats wurden im Geschäftsjahr 2009/2010 für ihre Aufwendungen im Zusammenhang mit dieser Tätigkeit wie vereinbart finanziell entschädigt.

Herr Gert Stoss hat am 2. Juni 2010 mit sofortiger Wirkung sein Amt als Mitglied des Aufsichtsrates niedergelegt.

Mit Beschluss des Amtsgerichtes Charlottenburg vom 16.07.2010 wurde Herr Klaus-Peter Wehner zum neuen Mitglied des Aufsichtsrates bestellt.

Weitere Änderungen in der Zusammensetzung des Aufsichtsrates über den 30.09.2010 hinaus sind bis zum Tag der Erstellung des Jahresabschlusses nicht erfolgt.

5. Zusätzliche Angaben für Kapitalgesellschaften

5.1 Angaben zu den Aktien der Gesellschaft

Das Grundkapital der Gesellschaft ist zum Geschäftsjahresende 2009/2010 am 30.09.2009 unterteilt in 3.283.500 nennwertlose auf den Inhaber lautende Stückaktien. Jede Aktie begründet hierbei einen Gesellschaftsanteil (Stimm- und Bezugsrecht) von EUR 1,00 des Grundkapitals i.H.v. EUR 3.283.500,00. Die Wertpapierkennnummer lautet AOE95R. Die Aktie

der Gesellschaft wird im Freiverkehr der Handelsplätze Frankfurt, Stuttgart, Berlin und im Xetra gehandelt.

5.2 Kapitalmaßnahmen

Die Höhe des gezeichneten Kapitals der Gesellschaft hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht verändert.

Über das Ende des Geschäftsjahres 2009/2010 hinaus haben sich keine weiteren Änderungen im Grundkapital der Gesellschaft ergeben.

5.3 Anteilsbesitz (mindestens 20%) gem. § 285 Nr. 11 HGB

5.3.1 Anteilsbesitz an verbundenen Unternehmen

Name Sitz Handelsregister-Nr./WKN	Grundkapital [EUR] Anteil [EUR] Beteiligung [%]	Eigenkapital [EUR] per	Ergebnis [EUR] per
advantec Vermögensverwaltung AG Berlin HRB 114836 Berlin/A0XXSK	50.000,00 50.000,00 100,0	46.345,38 31.12.2009	-2.762,09 31.12.2009
DGH Deutsche Grundwert Holding AG Berlin HRB 106666 Berlin/A0B6VN	400.000,00 400.000,00 100,0	356.873,15 31.12.2009	-5.009,93 31.12.2009
ES! Energie Systeme AG Berlin HRB 109786 Berlin/A0B6NF	400.000,00 400.000,00 100,0	373.638,39 31.12.2009	-10.765,72 31.12.2009
INKAH AG Berlin HRB 114839 Berlin/A0CASB	400.000,00 286.000,00 71,5	384.968,02 31.12.2009	-4.605,12 31.12.2009
Innovativ Capital AG Berlin HRB 101267 Berlin/A0H505	1.000.000,00 427.941,00 42,8	881.468,07 31.12.2009	-15.951,69 31.12.2009
LOG AG Berlin HRB 117153 Berlin/A0B9YJ	400.000,00 297.800,00 74,5	389.885,21 31.12.2009	-7.241,00 31.12.2009
Meteor AG Berlin HRB 101637 Berlin/663893	450.000,00 90.499,00 20,1	25.972,29 31.12.2009	-177.803,52 31.12.2009
orgAnice GmbH Berlin HRB 91459 Berlin/--	332.000,00 332.000,00 100,0	234.980,95 30.09.2009	-31.670,10 30.09.2009
orgAnice international GmbH Berlin HRB 92268 Berlin/--	125.000,00 125.000,00 100,0	121.183,73 30.09.2009	-547,94 30.09.2009
Protektus AG Berlin HRB 99927 Berlin/A0JCXG	1.000.000,00 636.530,00 63,6	867.730,62 31.12.2009	-16.055,11 31.12.2009
PS Vermögensverwaltung AG Berlin HRB 117198 Berlin/A0CAYL	400.000,00 297.800,00 74,5	384.306,31 31.12.2009	-7.230,87 31.12.2009

5.3.2 Anteilsbesitz an Beteiligungsunternehmen

Name Sitz Handelsregister-Nr./WKN Beteiligungsquote [%]	Grundkapital [EUR] Anteil [EUR] Beteiligung [%]	Eigenkapital [EUR] per	Ergebnis [EUR] per
KnowLogy Solutions AG Potsdam HRB 13912 Potsdam	50.000,00 22.500,00 45,0	1.000,46 31.12.2009	13.511,03 31.12.2009
ProteAna GmbH Teltow HRB 4125 Potsdam	26.000,00 6.850,00 26,3	2.753,14 31.12.2009	-11.882,89 31.12.2009
Wita GmbH Teltow HRB 4125 Potsdam	26.685,00 6.697,92 25,1	-681.373,14 31.12.2009	47.497,20 31.12.2009

5.4 Wechselseitige Beteiligungen

5.4.1 Innovativ Capital AG

Die Gesellschaft ist mit 427.941 Stückaktien zum Nennbetrag von EUR 1,00 je Stück an der Innovativ Capital AG beteiligt. Dies entspricht bei einem Grundkapital der Gesellschaft von EUR 1.000.000,00 einem Anteil von 42,8%.

Die Innovativ Capital AG hält 90.000 Stückaktien der Gesellschaft mit einem Nennbetrag von EUR 1,00 je Stückaktie. Bei einem Grundkapital der Gesellschaft in Höhe von EUR 3.283.500,00 entspricht das einem Geschäftsanteil von 2,7%.

5.4.2 Protektus AG

Die Gesellschaft ist weiterhin mit 636.530 Stückaktien (Nennbetrag je Stück EUR 1,00) an der Protektus AG beteiligt. Diese Stückzahl entspricht einem Geschäftsanteil von 63,6 % bei einem Grundkapital der Protektus AG i.H.v. EUR 1.000.000,00.

Die Protektus AG hält 106.000 Stückaktien der Gesellschaft bei Nennwert von je EUR 1,00 je Stück, entsprechend 3,2% Geschäftsanteil bei einem Grundkapital von EUR 3.283.500,00.

6. Ergebnisverwendung

Der im Geschäftsjahr 2009/2010 erwirtschaftete Jahresfehlbetrag i.H.v. EUR 1.250.156,29 wird satzungsgemäß durch Beschluss der Geschäftsleitung unter Zustimmung des Aufsichtsrats vollständig auf neue Rechnung vorgetragen.

* * * * *

Berlin, den 28.11.2011

Gez. Bernd Henke
Vorstand der Komplementärin
advantec Management AG, Berlin

LAGEBERICHT

1. Vorbemerkung

Der Jahresabschluss des Vorjahres 2008/2009 wurde mit Klageschrift vom 19.05.2010 des Rechtsanwaltes Hoffmann für die Metropol Vermögensverwaltungs- und Grundstücksgesellschaft mbH Köln, vertreten durch Herrn Karl-Walter Freitag und für die Döding Vermögensverwaltungs GmbH, vertreten durch Herrn Jürgen Döding, angegriffen. Die Klage wurde am 28.06.2010 der Gesellschaft vom Landgericht Berlin zugestellt. Am 25.11.2010 hatte das Landgericht zu einem Gütetermin geladen, der vorerst in einem Vergleich endete, wesentliche Teile der Aktivpositionen der Gesellschaft durch einen neutralen Wirtschaftsprüfer prüfen zu lassen.

Klar war zu diesem Zeitpunkt, dass der jetzige Jahresabschluss 2009/2010 deutliche Abwertungen aus den Kursverlusten der Aktie der LUWAG Leben und Wohnen AG (vormals Nau Real Estate Group AG) und sonstigen Entwicklungen erfahren wird.

Nach intensiven Erörterungen zwischen dem Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin, Bernd Henke, der advantec Management AG und dem Aufsichtsrat hat man sich entschlossen, die Wertkorrekturen des Vorjahresabschlusses vorzuziehen, obwohl nach Ansicht der Gremien zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung per 30.09.2009 eine Korrektur noch nicht notwendig war. Diese Vorgehensweise der Bilanzkorrektur verhindert erhebliche Kosten für die externe Prüfung und Gerichtskosten. Der hier vorliegende Jahresabschluss baut auf dem berechtigten Abschluss des Geschäftsjahres 2008/2009 auf.

Die Klage wurde am 07.03.2011 beendet, war zum Zeitpunkt dieser Bilanzerstellung jedoch noch nicht rechtskräftig.

2. Darstellung des Geschäftsverlaufs

2.1 Allgemeines

Nach Erholung von der Finanzmarktkrise wirkte diese jedoch noch deutlich nach. So sind kaum Börsengänge zu verzeichnen gewesen und auch die Zeichen der Erholung sollten nicht darüber hinweg täuschen, dass die Verunsicherung am Markt noch nachwirkt. Die Nachfrage nach Börsenmänteln hat zwar wieder zugenommen, der Beratungsaufwand und die Anzahl der Gespräche bis zum Abschluss liegen jedoch deutlich über dem Aufwand vor der Krise.

Die Kosteneinsparungen seit Ende 2008 wirken jetzt, die Belastungen durch fixe und laufende Kosten konnten deutlich abgesenkt werden. Die Kostensituation der Gesellschaft wird

weiterhin kritisch untersucht, um Einsparpotentiale zu erschließen. Die laufenden Kosten der Gesellschaft sind inzwischen so niedrig, dass wenige erfolgreiche Mantelumsetzungen den Fortbestand der Gesellschaft sichern.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2009/2010 betrug das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft unverändert zum Vorjahr EUR 3.283.500,00, eingeteilt in 3.283.500 nennwertlose, auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien. Kapitalerhöhungen wurden im Berichtszeitraum nicht durchgeführt und sind gegenwärtig auch nicht geplant. Trotz der notwendigen Wertberichtigungen und Abschreibungen verfügt die Gesellschaft zum Ende des Geschäftsjahres 2009/2010 über eine weiterhin stabile Eigenkapitalquote, jedoch mit einem buchmäßigen Eigenkapital i.H.v. EUR 1.852.484,02 auf deutlich niedrigerem Niveau als in den Vorjahren.

Das Geschäft mit börsennotierten Aktiengesellschaften hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr weiterhin als funktionierendes Geschäftsfeld gezeigt. Der Wunsch von Investoren und Anlegern ist wieder ungebrochen vorhanden, ein bestehendes und innovatives Geschäftsmodell auf kurzem Weg an die Börse zu führen, um danach neue Mittel einzuwerben. Das Geschäftsmodell wird dabei als Sachkapitalerhöhung in eine börsennotierte Gesellschaft eingebracht und ist sofort für neue Investoren an der Börse handelbar. Die Strategie des Börsenmantelgeschäfts kann somit als erfolgreich angesehen werden. Aufgrund des speziellen Charakters sowie der langen und beratungsintensiven Vorbereitung eines Mantelverkaufes kann die Geschäftsleitung aus den vergangenen Monaten nur den Schluss ziehen, dass der Mantelverkauf aufgrund der Nachfrage auch weiterhin das aktive Betätigungsfeld der Gesellschaft darstellt und auch in Zukunft dieses Geschäftsfeld vordringlich bearbeitet wird. Dennoch müssen die Mäntel in der Zukunft schneller umgeschlagen werden, um das gebundene Kapital sowie die für den Verwaltungsprozess eingebundenen Ressourcen möglichst niedrig zu halten.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte eine Manteltransaktion (BRG Vermögensverwaltungs AG, jetzt Smart Grids AG) erfolgreich umgesetzt werden.

Weiterhin konnten die Aktien an der Varengold Wertpapierhandelsbank AG und eine Vorrats-GmbH mit Gewinn veräußert werden.

Von der Beteiligung Venali Inc. USA hat sich die Gesellschaft zum Bilanzansatz getrennt. Inzwischen hat J2 Global Communications Venali übernommen. Die Übernahme erfolgte deutlich unterhalb des damaligen Wertansatzes, der Verlust ist bei der Gesellschaft entstanden, die Venali übernommen hat.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte das Grundstück in Dahnsdorf für EUR 187.000,00 verkauft werden, weiterhin wurde im laufenden Jahr eine Beteiligung an der StarDSL GmbH in Vorbereitung zu einem Mantelgeschäft eingegangen, dies ist in der Bilanz noch nicht erkennbar.

2.2 Investitionen

Die im Zuge der erfolgten offenen Kapitalerhöhungen in den Geschäftsjahren 1999/2000 und 2000/2001 eingeworbenen Mittel i.H.v. insgesamt etwa EUR 8,0 Mio. sind im Wesentlichen zur Finanzierung der Beteiligungsinvestitionen in innovative Technologie- und Dienstleistungsunternehmen eingesetzt worden. Mit den in den darauf folgenden Jahren darüber hinaus durch mehrere kleinere Kapitalerhöhungsmaßnahmen zugeflossenen Mittel i.H.v. etwa EUR 2,2 Mio. sind weitere neue Investitionen und der Ausbau bestehender Investments finanziert worden.

Neben dem klassischen Beteiligungsgeschäft wird insbesondere seit dem Geschäftsjahr 2005/2006 das sogenannte Mantelgeschäft mit börsennotierten Aktiengesellschaften weiterentwickelt, professionalisiert und als neuer Geschäftszweig in der Gesellschaft etabliert. Die hierfür notwendigen Mittel wurden dabei größtenteils durch Fremdfinanzierungen in Form von kurzfristigen Darlehen realisiert.

Die vorhandenen Mittel der Gesellschaft wurden im Geschäftsjahr 2009/2010 für die Erweiterung bestehender Finanzanlagen und den Erwerb neuer Investments im Bereich der Anteile an verbundenen Unternehmen (EUR 240.000,00 / VJ EUR 871.424,95) eingesetzt. In offene Beteiligungen wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr wiederum wie im Vorjahr nicht investiert.

Das Investitionsvolumen des abgelaufenen Geschäftsjahres 2009/2010 (davon Neuinvestitionen EUR 235.000,00, Erweiterungsinvestitionen EUR 5.000,00) wurde an sechs Unternehmen vergeben, eines davon aus dem Beteiligungsportfolio, drei Neugründungen und zwei Zukäufe.

Übersicht über das Investitionsvolumen	Geschäftsjahr [EUR]	Vorjahr [EUR]
Anteile an verbundenen Unternehmen		
advantec 5. Beteiligungskapital AG	50.000,00	0,00
advantec 6. Beteiligungskapital AG	50.000,00	0,00
DGH Deutsche Grundwert Holding AG	0,00	129.681,42
ES! Energie Systeme AG	0,00	127.773,75
http.net AG	0,00	15.000,00
INKAH AG	0,00	884,22
Innovativ Capital AG	5.000,00	0,00
LOG AG	0,00	300.000,00
NAVO Vermögensverwaltungs AG	55.000,00	0,00
Protektor 15. Vermögensverwaltungs GmbH	25.000,00	0,00
PS Vermögensverwaltung AG	0,00	297.200,00
Pütz Vermögensverwaltung AG	55.000,00	0,00
Summe der Investitionen	240.000,00	871.424,95
<i>davon Neuinvestitionen</i>	<i>235.000,00</i>	<i>597.200,00</i>
<i>davon Erweiterungsinvestitionen</i>	<i>5.000,00</i>	<i>274.224,95</i>

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2009/2010 waren Wertberichtigungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens i.H.v. EUR 1.905.082,52 /VJ 2.759.296,90 erforderlich. Forderungen gegenüber der advantec Vermögensverwaltung AG waren auf Grund von Kurseinbrüchen der Aktien der LUWAG Leben und Wohnen AG bereits im Vorjahr um 75% ihres Wertes berichtigt worden.

Wertberichtigungen erfolgen grundsätzlich in Höhe des Betrages, der nach vorsichtiger, vernünftiger, kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Als Grundlage zur Feststellung der Abschreibungshöhe dienen alle der Geschäftsleitung der Komplementärin zum Bilanzstichtag und darüber hinaus bekannt gewordenen Sachverhalte, die eine dauerhafte Wertminderung der Finanzanlagen vermuten lassen. Für den Fall, dass auf eine kurz- bis mittelfristige positive Entwicklung eines Investments zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung voraussichtlich keine realistische Aussicht mehr besteht oder das Geschäftsmodell einer Beteiligungsgesellschaft als gescheitert oder dauerhaft wertgemindert einzustufen ist, sind die Beteiligungsbuchwerte entsprechend anzupassen. Derartige Wertberichtigungen sind bereits im Geschäftsjahr 2008/2009 vorgenommen worden, im berichteten Geschäftsjahr mussten wiederum Wertberichtigungen vorgenommen werden, die jedoch in ihrer Größenordnung geringer ausgefallen sind als im vorangegangenen Berichtszeitraum.

Übersicht über die aktuellen Beteiligungsquoten der Gesellschaft (Stand 01.03.2011):

Beteiligungsgesellschaft	Anteile [%]
advantec Vermögensverwaltung AG	100,0
Smart Grids AG	0,4
DGH Deutsche Grundwert Holding AG (vorm. Tuste AG)	100,0
ES! Energie Systeme AG	100,0
http.net AG	11,4
INKAH AG	71,3
Innovativ Capital AG	43,3
KnowLogy Solutions AG	45,0
LOG AG, Berlin	74,3
Meteor AG	1,2
LUWAG Leben und Wohnen AG	1,8
orgAnice GmbH	100,0
orgAnice international GmbH	100,0
ProteAna GmbH	26,4
Protektus AG	63,7
PS Vermögensverwaltung AG	74,3
AJ Roboscreen GmbH	5,0
wellyou AG	0,9
Wita GmbH	25,1
Infinite WTC Media Group AG (vorm. World Trade Center Media AG)	3,7

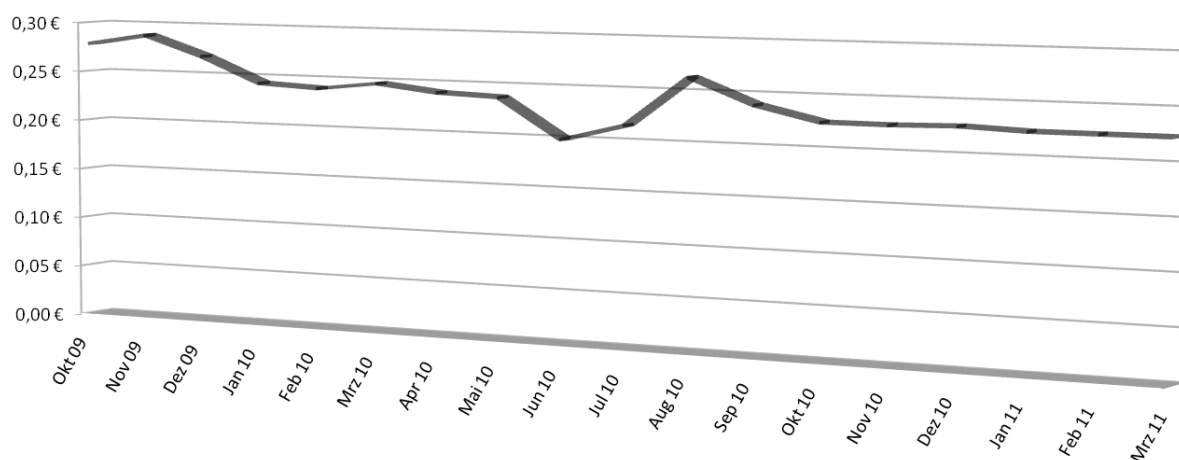
Die advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA, Berlin, weist zum Ende des Geschäftsjahres 2009/2010 ein Grundkapital in Höhe von EUR 3.283.500,00 aus. Die Deckung des Grundkapitals durch das buchmäßige Eigenkapital hat sich zum Bilanzstichtag 30.09.2010 durch den Jahresfehlbetrag nochmals erheblich verringert. Es beträgt zum Ende des Berichtszeitraums nur noch 56,4% / VJ 94,5 %.

Der Kurswert der Aktie der Gesellschaft (WKN A0E95R) an der Frankfurter Wertpapierbörse zum 01.03.2011 i.H.v. EUR 0,224 unterschreitet nach wie vor den bilanziellen Substanzwert der Aktie i.H.v. EUR 0,564 / VJ EUR 0,94 pro Stück zum Bilanzstichtag des abgelaufenen Geschäftsjahres 2009/2010 per 30.09.2010 um etwa 60,3 % / VJ 76,6 %.

Anleger sehen offenbar aufgrund der nachwirkenden Finanzmarktkrise die Aktie der Gesellschaft weiterhin in einem sehr kritischen Licht. Dabei zeichnet sich seit Anfang 2008 ein klarer Trend nach unten ab. Ob und wann dieser Trend durchbrochen bzw. umgekehrt werden kann, ist derzeit weiterhin ungewiss. Anleger nehmen den Wert weiterhin mit hohen Abschlägen auf den Substanzwert wahr, was sich in einem dauerhaft fallenden Kurs widerspiegelt. Das entwickelte und professionalisierte Geschäftsfeld mit Börsenmänteln und das Beteiligungsportfolio der Gesellschaft, sowie eine zufriedenstellende Kapitalstruktur, lassen jedoch einen deutlich höheren Kurswert und die Erwartung einer positiven Kurswertentwicklung als gerechtfertigt erscheinen.

Die Geschäftsleitung der geschäftsführenden Komplementärin sieht aufgrund des inneren Wertes der Aktie der Gesellschaft somit Kurssteigerungspotential zum gegenwärtigen Kurswert, insbesondere vor dem Hintergrund sich erholender und aufhellender Märkte. Wann sich diese grundsätzlich positiven Rahmendaten der Gesellschaft wieder auf einen steigenden Aktienverlauf auswirken werden, ist derzeit aufgrund der unsicheren allgemeinen Rahmenbedingungen weiterhin nicht seriös prognostizierbar.

Die Kurswertentwicklung der Aktie der Gesellschaft stellt sich in der Übersicht wie folgt dar:



3. Darstellung der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

3.1 Ertragslage

Das negative Jahresergebnis im Geschäftsjahr 2009/2010 aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft i.H.v. EUR -1.250.156,29/ VJ EUR -3.690.665,02 resultiert im Wesentlichen daraus, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr weiterhin erhebliche Wertberichtigungen auf die Aktien der LUWAG Leben und Wohnen AG (vorm. Nau Real Estate Group AG) vorgenommen werden mussten.

In Zukunft sind durch gezielte Anteilsveräußerungen angemessene Erträge möglich, so dass sowohl die kurzfristige, als auch die mittel- bis langfristige Ertragslage der Gesellschaft als grundsätzlich positiv eingeschätzt werden kann, sofern es auch weiterhin gelingt, den kurzfristigen Liquiditätsbedarf der Gesellschaft aus dem Cash-flow, über kleinere Barkapitalerhöhungen aus dem Kreis der Anteilseigner oder über die kurzfristige Inanspruchnahme von Darlehen zu decken, sofern nicht weitere größere Wertberichtigungen vorzunehmen sind.

Abweichend vom gesetzlichen Gliederungsschema kann die Ertragslage der Gesellschaft im Berichtsjahr wie folgt dargestellt werden:

Übersicht über die Ertragslage	TEUR Geschäftsjahr	TEUR Vorjahr
<i>Betriebliche Erlöse/Erträge</i>		
Umsatzerlöse aus Aktienverkäufen (börsennotierte, handelbare Aktien)	1.187,2	1.704,6
Umsatzerlöse aus Anteilsveräußerungen (nicht handelbare Anteile)	0,0	0,0
Erträge aus Ausleihungen und Beteiligungen	0,0	0,0
Sonstige betriebliche Erträge	379,5	14,4
Zinsen und ähnliche Erträge	75,5	50,1
Betriebliche Gesamtleistung	1.642,2	1.769,10
<i>Erlösminderungen</i>		
Anschaffungskosten der veräußerten Wertpapiere, der Beteiligungen und der Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	-838,4	-1.637,2
Verkaufsprovisionen	0,0	0,0
Betriebliches Rohergebnis	803,8	67,6
<i>Betriebliche Aufwendungen</i>		
Geschäftsführungs- und Haftungsvergütung	-28,2	-92,7
Einmalige gewinnabhängige Tantieme	0,0	-300,0
Personalkosten und gesetzliche Sozialleistungen	-74,6	-38,1
Sonstige Aufwendungen	-76,7	-34,5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-24,3	-0,8
Betriebsergebnis vor Abschreibungen	599,9	-398,5
<i>Abschreibungen</i>		
Abschreibungen auf Forderungen	0,0	-597,1
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-1.905,1	-2.759,3
Steuern (Grundsteuer)	0,0	-0,1
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.305,2	-3.690,7
Außerordentliches Ergebnis	55,0	0,0
Jahresergebnis	-1.250,2	-3.690,7

3.2 Vermögenslage

Abweichend vom gesetzlichen Gliederungsschema kann die Vermögenslage der Gesellschaft im Berichtsjahr wie folgt dargestellt werden:

Übersicht über die Vermögenslage	TEUR Geschäftsjahr	TEUR Vorjahr
AKTIVA		
Sachanlagen	0,0	20,5
Finanzanlagen	1.562,2	2.386,2
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	806,9	544,6
Wertpapiere des Umlaufvermögens	205,8	134,7
Liquide Mittel	22,4	31,4
Aktive Rechnungsabgrenzung	1,2	0,0
Summe Aktiva	2.598,5	3.117,5
PASSIVA		
Rückstellungen	15,0	5,0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	707,3	0,0
Sonstige Verbindlichkeiten	23,7	9,8
Summe der Passiva	746,0	14,8
Eigenkapital	1.852,5	3.102,6
Eigenkapitalentwicklung zum Vorjahr	-40,3%	-54,1%

3.3 Finanzlage

Die Finanzlage des abgelaufenen Berichtsjahres und des angelaufenen Geschäftsjahres 2009/2010 wurde auf Grund der zwischenzeitlich umgesetzten Maßnahmen im Bereich der laufenden Kosten sowie im Personalwesen auf ein solides und belastbares Fundament gestellt. Mittel- bis langfristig wird es jedoch notwendig sein durch Beteiligungsveräußerungen, durch Kapitalerhöhungen oder die Inanspruchnahme von Fremdmitteln die Finanzierungsbasis der Gesellschaft weiter zu stabilisieren, damit alle Geschäftsfelder weiter entwickelt und ausgebaut werden können.

Alle Maßnahmen zur Kostenreduzierung im Bereich der laufenden Betriebsausgaben, der Personalkosten sowie die zwischenzeitlich neu strukturierte Geschäftsführungs- und Haftungsvergütung wurden zwischenzeitlich erfolgreich umgesetzt. Hierdurch konnte ein beträchtliches Kosteneinsparungspotential erzielt werden. Eine gleichzeitige Personalstraffung hat zu einer weiteren Kostenentlastung geführt. Der Vorteil eigener Mitarbeiter liegt darin, dass die Personalaufwendungen nun für die Gesellschaft kostengünstiger, transparenter und leichter steuerbar werden. Ferner werden erhebliche Einsparungen im Bereich der nicht anrechenbaren Vorsteuerbeträge nutzbar.

Die in der Satzung neu geregelte Haftungsvergütung wurde umgesetzt. Persönlich haftende Komplementärin ist seit dem 17.03.2009 die advantec Management AG, Berlin. Auch hierdurch ergab sich eine Kostenersparnis in nennenswerter Höhe.

Die Verbindlichkeiten bestehen insbesondere aus Darlehensverbindlichkeiten der verbundenen Unternehmen Protektus AG und Innovativ Capital AG.

4. Risiken der künftigen Entwicklung

4.1 Allgemeines

Das grundsätzliche Risiko der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft in ihrem Kerngeschäftsfeld besteht heute und in Zukunft weiterhin in der Entwicklung der Beteiligungsunternehmen im Portfolio. Verfehlen die bestehenden Investments dauerhaft die in sie gesetzten Erwartungen oder führen unter ungünstigsten Umständen sogar zu einem Totalausfall des Engagements, würde die Gesellschaft in ihrem wirtschaftlichen Bestand jedoch nur dann bedroht, wenn der größte Teil des Beteiligungsportfolios vollständig und unwiederbringlich wertberichtigt werden müsste, ohne dass Rückgriffsmöglichkeiten aus Haftungsübernahmen bestehen. Ein derartiges Gefährdungspotential ist in der Gesellschaft gegenwärtig nicht erkennbar.

In dem neu entwickelten Geschäftsbereich der Veräußerung von börsennotierten Aktiengesellschaften (Börsenmantelgeschäft) ist es von wesentlicher Bedeutung, dass es weiterhin gelingt, die Zeitspanne zwischen dem Erwerb der Anteile, der Börseneinführung der Aktien und der Veräußerung der Anteile an den potentiellen Investor möglichst kurz zu gestalten und die damit verbundene Kapitalbindung zu optimieren.

Für die bestehenden Beteiligungen ist ferner das Risiko der weiteren Finanzierung der Geschäftsmodelle zu beachten. Ohne neues Eigenkapital oder die Finanzierung durch Risikokapitalgeber ist die Entwicklung der Beteiligungsgesellschaften in der Regel nicht plangemäß möglich, sofern sich die Unternehmen nicht bereits aus dem eigenen Cashflow finanzieren können. Die Werthaltigkeit der Beteiligungen ist somit nur dann gegeben, wenn die weitere Finanzierung der Gesellschaften sichergestellt ist oder zumindest kurzfristig gesichert werden kann.

4.2 Rechtliche Risiken

Weder gegen noch durch die Gesellschaft sind gegenwärtig rechtliche Auseinandersetzungen oder gerichtliche Prozesse anhängig. Aus heutiger Sicht sind keine Gründe erkennbar, dass aus der bisherigen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft Rechtsstreitigkeiten drohen.

Die anhängige Klage (siehe Vorbemerkung) wurde am 07.03.2011 mit Beschluss des Landgerichts Berlin beendet. Der Beschluss ist zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung noch nicht rechtskräftig.

4.3 Risikokontrolle

Ein in der Vergangenheit entwickeltes und weitestgehend eingerichtetes System eines Beteiligungscontrollings sieht verschiedene Maßnahmen zur Früherkennung und Vermeidung von Risiken aus dem Beteiligungsbestand der Gesellschaft vor. Neben den im Zuge von Beteiligungsübernahmen auferlegten Pflichten zur regelmäßigen, umfassenden und aktuellen Berichterstattung der einzelnen Beteiligungsunternehmen, wurde ein System des passiven Zugriffs auf die aktuellen Bewegungsdaten der Finanzbuchhaltungen der Beteiligungsunternehmen eingeführt und zur Überführung in eine entsprechende Konsolidierungsstruktur vorbereitet. Unter Berücksichtigung der negativen Entwicklungen im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft in früheren Jahren wurde auf die Umsetzung dieser Maßnahmen jedoch bisher aus Kostengründen größtenteils verzichtet.

Ein derart weitreichendes Beteiligungscontrolling war auch im abgelaufenen Geschäftsjahr 2009/2010 bei keiner der bestehenden Beteiligungen dringend erforderlich, da die noch relativ geringe Anzahl an Beteiligungen im Portfolio eine hohe Intensität der persönlichen, institutionellen und informellen Betreuung und Begleitung der einzelnen Unternehmen bei gleichzeitiger Überschaubarkeit des Gesamtbestandes ermöglicht hat.

Hinzu kommen, soweit möglich, weitgehende Zustimmungsvorbehalte für geschäftliche Maßnahmen von besonderer Bedeutung. Bei Aktiengesellschaften wird dies möglichst durch Besetzung von Aufsichtsratsposten institutionell verankert, bei der Beteiligung an einer GmbH werden die Zustimmungsvorbehalte über privatrechtlich geschlossene Konsortial-, Gewährleistungs- und Beteiligungsverträge vereinbart.

5. Forschung und Entwicklung/Zweigniederlassungen

Forschung und Entwicklung werden nicht unmittelbar betrieben und Zweigniederlassungen nicht unterhalten.

6. Schlusserklärung zum Abhängigkeitsbericht nach § 312 AktG Abs. 3

Der Vorstand der Komplementärin erklärt, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr die Gesellschaft bei jedem Rechtsgeschäft zwischen ihr und der jeweiligen Komplementärin sowie den mit diesen verbundenen Unternehmen eine angemessene Gegenleistung erhalten hat.

Die Komplementärin hat in diesem Zeitraum in Vertretung der Gesellschaft keine berichtspflichtigen Maßnahmen getroffen oder unterlassen.

* * * * *

Berlin, den 28.11.2011

Gez. Bernd Henke
Vorstand der Komplementärin
advantec Management AG, Berlin

Bericht des Aufsichtsrates

Im gesamten Geschäftsjahr 2009/2010 hat sich der Aufsichtsrat der advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA wiederum ausführlich mit der Lage und den Perspektiven des Unternehmens befasst und die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung zugewiesenen Aufgaben wahrgenommen. Der Aufsichtsrat hat den Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin, advantec Management AG, bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und die Geschäftsführung der Gesellschaft im Rahmen seiner Verantwortung als Aufsichtsrat der Kommanditgesellschaft auf Aktien überwacht.

Der Aufsichtsrat hat sich regelmäßig schriftlich und mündlich über die Entwicklung des Unternehmens und des Konzerns unter Berücksichtigung aller wichtigen Geschäftsvorfälle informieren lassen. In wesentliche Entscheidungen war er eingebunden.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ist der Aufsichtsrat zu zwei ordentlichen Sitzungen zusammengetreten. In den Sitzungen am 13. Oktober 2009 und 8. März 2010 berichtete der Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin eingehend über die Strategie und den Stand der Umsetzung dieser, den Geschäftsverlauf, die Ertragslage des Unternehmens, deren Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie den Erfolgsaussichten zum Verkauf von Börsenmänteln.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats hat zwischen den Sitzungen engen Kontakt mit dem Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin gehalten, sowohl im persönlichen Gespräch als auch telefonisch.

Der Jahresabschluss der advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA und der Lagebericht wurden nach den Regeln des deutschen Handelsgesetzbuchs (HGB) aufgestellt. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin erläuterten Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft. Nach eingehender Prüfung sind gegen den Jahresabschluss und den Lagebericht der Gesellschaft keine Einwendungen durch den Aufsichtsrat zu erheben. Der Aufsichtsrat schlägt der Hauptversammlung vor, den Jahresabschluss zu billigen.

Der Aufsichtsrat hat den Abhängigkeitsbericht auf seine Vollständigkeit und Richtigkeit geprüft. Im Ergebnis der Prüfung sind keine Anhaltspunkte ersichtlich, dass Rechtsgeschäfte oder Maßnahmen nicht vollständig erfasst worden sind. Einwendungen gegen die Erklärung des Vorstands am Schluss des Berichts sind nicht zu erheben.

Der Jahresabschluss weist für das Geschäftsjahr 2009/2010 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von Euro 1.250.156,29 aus. Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages aus dem Vorjahr und der Entnahmen aus anderen Gewinnrücklagen ergibt sich ein Bilanzverlust in Höhe von Euro 4.139.632,81. Dem Vorschlag des Vorstandes der persönlich haftenden Gesellschafterin, den Bilanzverlust auf neue Rechnung vorzutragen, schließt sich der Aufsichtsrat an.

Im Geschäftsjahr 2009/2010 hat sich die Besetzung des Aufsichtsrats geändert.

Herr Gert Stoss hat sein Amt mit Wirkung vom 2. Juni 2010 niedergelegt. Auf Antrag der persönlich haftenden Gesellschafterin bestellte das Amtsgericht Charlottenburg mit Beschluss vom 16. Juli 2010 mit sofortiger Wirkung Herrn Klaus-Peter Wehner zum Mitglied des Aufsichtsrats.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin für seinen großen persönlichen Einsatz sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die im abgelaufenen Geschäftsjahr geleistete Arbeit.

Berlin, 23.04.2013

Gez. Andreas Gemeinhardt
Vorsitzender